

PRESSEMITTEILUNG

STIGA Mähroboter: Autonome Helfer entlasten Greenkeeper bei Bayer 04 Leverkusen

Straelen, 06.11.2024 – Sprints, Torschüsse, Grätschen – anders als das übliche Gartengrün ist Fußballrasen massiven Belastungen ausgesetzt. Deshalb braucht das Spielfeld von Sportstätten auch besondere Aufmerksamkeit. Als offizieller Partner im Sponsorenclub von Bayer 04 Leverkusen weiß STIGA um die Anforderungen der Profis. Mit seinen Mährobotern und einer dazugehörigen App unterstützt der Gartengerätehersteller das Greenkeeper Team des Bundesligisten. Seit September dieses Jahres verbessert nun ein App-Update mit drei neuen Funktionen die kabellose, intelligente und organisierte Rasenpflege von Fußballplätzen, für Profis genauso wie für Amateur-Gärtner*innen.

Jetzt noch schneller und gleichmäßiger

Die erste Neuerung erwartet die App-Nutzer:innen direkt beim Starten der App. Die Installation des Mähroboters wurde von 20 auf fünf Schritte reduziert und ist dadurch deutlich effizienter geworden. Die zweite Installation zur Sicherheitskontrolle ist nun freiwillig. Der STIGA Mähroboter fährt dank des App-Updates jetzt zehn Prozent schneller über den Rasen. So sorgt er für eine noch gleichmäßigere Oberfläche und damit für weniger Störquellen beim Kicken. Außerdem hat STIGA die Mähroute verbessert: Dank des patentierten Active Guidance System (AGS) ist der Roboter nun in der Lage, den besten Startpunkt für den Mähvorgang zu wählen, um ein Fußballfeld noch gleichmäßiger und optimierter zu mähen. Die Schnitthöhe kann individuell eingestellt werden, damit der Rasen den optimalen Schnitt für seine spezifischen Anforderungen bekommt.

Effiziente Rasenpflege: Bayer 04 Leverkusen setzt auf STIGA

Beim Kooperationspartner Bayer 04 Leverkusen kommt der Mähroboter samt App bereits erfolgreich zum Einsatz. Seit der aktuellen Saison nutzen Head-Greenkeeper Georg Schmitz und sein Team das STIGA-Equipment, um die Trainingsplätze in Stand zu halten. Eine Anforderung des Greenkeepers war es, dass die Schnitthöhe gleichmäßig 27 mm beträgt – kein Problem für den Mähroboter. Aus einem Skeptiker wurde ein Fan: „Ich war grundsätzlich immer gegen Mähroboter. Aber aus Neugier kam das Projekt mit STIGA zustande – mit sehr gutem Ergebnis, das meine Erwartungen deutlich übertroffen hat“, so Schmitz. Die App unterstützt sein Team verlässlich: „Hindernisse werden gemeldet, sodass man direkt reagieren kann. Besonders nützlich finde ich, dass sich die individuelle

Schnitthöhe schnell und einfach per App für den Mähroboter anpassen lässt. Dank des neuen App-Updates kann man sich auf der Sportplatz-Kartierung außerdem viel besser orientieren.“

Nachhaltigkeit durch Schnittgutverwertung

In Zeiten von trockenen Sommern wird Nachhaltigkeit bei der Rasenpflege immer wichtiger. Auch hier können Mähroboter durch ressourcenschonende Düngung durch das sogenannte Mulchen unterstützen. Wie das bei Bayer Leverkusen 04 aussieht, erklärt Greenkeeper Schmitz: „Wir haben auf unseren Trainingsplätzen ein Experiment gestartet und lassen das Schnittgut der Mähroboter auf dem Hybridrasen liegen. Die STIGA Modelle verteilen das Schnittgut sehr gleichmäßig und es entstehen keine Streifen. So werden im Durchschnitt pro Jahr zwölf Prozent der Nährstoffe wieder in den Boden zurückgeführt.“ Und das lohnt sich: Das Team spart Dünger und nutzt die Nährstoffe des Rasens. Auch STIGA weiß um die Vorteile des Mulchens und untersucht deshalb in einem mehrjährigen Projekt mit der Universität Padua dieses Verfahren. Die vorläufigen Ergebnisse bestätigen, dass das Mulchen die Gesundheit des Rasens verbessert und die Auswirkungen eines übermäßigen oder falschen Einsatzes von umweltschädlichen Düngemitteln verringert werden.

Über STIGA

Die STIGA Gruppe bietet seit 90 Jahren in ganz Europa hochwertige Gartengeräte, Maschinen und Ausrüstungen an und verkauft mehr als eine Million Geräte pro Jahr. Weltweit arbeiten rund 1.300 STIGA-Mitarbeiter*innen in mehr als 70 Ländern an den Produktionsstandorten und in den Niederlassungen. Das Headquarter des 1934 gegründeten Unternehmens befindet sich in Castelfranco Veneto, Italien. Die deutsche STIGA GmbH ist Teil der STIGA Gruppe. Ihr Hauptsitz befindet sich in Straelen, Nordrhein-Westfalen. Zum Selbstverständnis von STIGA gehört es, innovative Lösungen zu finden und neue Patente zu entwickeln. Dazu zählt die patentierte STIGA E-Power Technologie, die eine eigens in Italien entwickelte und getestete Akku-Serie umfasst und im ersten STIGA Akku-Rasenmähtaktoren-Sortiment zum Einsatz kommt. Mehr Informationen finden Sie unter www.stiga.com/de/

Folgen Sie uns auch auf Facebook www.facebook.com/stigadeutschland/ und Instagram www.instagram.com/stigadeutschland/, LinkedIn www.linkedin.com/company/stiga-group/ und YouTube www.youtube.com/user/stigagermany

Pressekontakt

fischerAppelt, relations
Carmen Steiner
+49 151 72454801
stiga@fischerappelt.de

STIGA GmbH
Zeppelinstr. 42 | 47638 Straelen
+49 (0)2834 93 90-0
marketing.de@stiga.com | www.stiga.de
Geschäftsführer: Marc Gerster